

Calluna vulgaris



Calluna (Heide) ist eine winterharte Pflanze, deren Blüten uns ab Oktober bis Januar erfreuen.

Verwendung:

In Kistchen und Körben, in Arrangements und auf Gräbern.

Standort:

Sonnig bis halbschattig.

Wasserbedarf:

Die Heide darf nie austrocknen. Deshalb immer feucht halten und im Winter bei warmem Wetter täglich giessen. Nicht im Wasser stehenlassen.

Düngerbedarf:

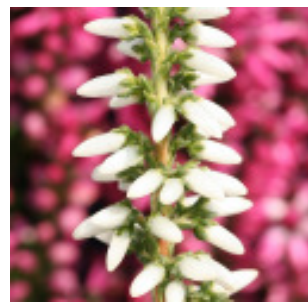
Callunen müssen nicht gedüngt werden.

Besonderheit:

Eine Besonderheit der Calluna ist die Knospenheide. Diese neue Züchtung öffnet ihre Blüten nicht. Sie wird von den Bienen nicht angefliegen und ist somit besonders für Balkon und Terrasse geeignet.



Calluna Wildform



Calluna Knospenheide

Calluna als Moorbeetpflanze:

Callunen können in ein Moorbeet mit spezieller Moorbeeterde an einem sonnigen Standort ausgepflanzt werden. Sie sollten dann im Frühling kurz zurückgeschnitten werden und einmalig mit Spezialdünger für Moorbeetpflanzen gedüngt werden. Der Boden sollte immer feucht sein. Alternative: Erica carnea gedeiht in normaler Gartenerde.